

Protokoll der Wahlausschusssitzung vom 19.12.2013, 10:15Uhr

Anwesenheit:

Dirk Loose (NAWI, Vorsitzender des WA), Jannis Lülfi (GHG, vertritt Antje Westhues, Protokoll), Christian Kriegel (Jusos), Kolja Schmidt (Jusos, ab ca. 11:00 Uhr), Nerges Yilmaz (IL, ab ca. 11:00 Uhr), Max Gebhardt (NAWI, verspätet), Fabian Wisotzky (GHG, ab ca. 14:15 Uhr)

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird um 10:15Uhr durch den Vorsitzenden eröffnet.
Der Wahlausschuss ist mit zu Beginn drei Anwesenden beschlussfähig.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 19.11.2013 wird genehmigt.

TOP 3: Festlegung der Tagesordnung

Als TOP 6 wird Annahme der Wahlvorschlagslisten und Planung der kombinierten Studierendenparlamentswahl und eventueller Urabstimmungen

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden und Anfragen

Das Akafö hat sich bezüglich des Caterings in der Wahlwoche noch nicht zurückgemeldet.

TOP 5: Berichte des AStAs

Es liegen keine Berichte vor.

TOP 6: Annahme der Wahlvorschlagslisten und Planung der kombinierten Studierendenparlamentswahl und der Urabstimmungen

Die Listen wurden in folgender Reihenfolge beim Wahlausschuss eingereicht (die Zahl in Klammern entspricht der Anzahl der KandidatInnen):

1. Liste B.I.E.R. – B.I.E.R. (10)
2. Piraten-Hochschulgruppe an der RUB – Piraten (8)
3. Liste der Rechtswissenschaften – ReWi (3)
4. Grüne HSG Bochum – GHG (65)
5. Junge Liberale Ruhr-Uni – JuLis (13)
6. Ring Christlich-Demokratischer Studenten Bochum – RCDS (8)
7. Linke Liste an der RUB – LiLi (135/136)
8. Internationale Liste – IL (29)
9. Liste der Naturwissenschaftler und Ingenieure – NAWI (54)
10. Juso-HSG Bochum – Jusos (61)
11. Liste der Geistes-, Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften Bochum – GEWI (7)
12. Kultur und Leben in Bochum – KliB (42)

Bis auf die LiLi werden alle Listen ohne Vorbehalt zur Wahl zugelassen. Bei der LiLi ist unklar, ob eine Kandidatin zur Wahl zugelassen werden kann, da die Matrikelnummer unleserlich und somit im

Wählerverzeichnis nicht aufzufinden war. Die LiLi hat bis zum 20.12.2013 um 12 Uhr Zeit eine Verbesserung nachzureichen, ansonsten wird die LiLi mit „nur“ 135 KandidatInnen zugelassen.

Nach Auslosung ist die Reihenfolge auf dem Wahlzettel:

- Liste 1 – RCDS
- Liste 2 – B.I.E.R.
- Liste 3 – ReWi
- Liste 4 – IL
- Liste 5 – Piraten
- Liste 6 – GEWI
- Liste 7 – JuLis
- Liste 8 – GHG
- Liste 9 – NAWI
- Liste 10 – KliB
- Liste 11 – LiLi
- Liste 12 – Jusos

Tobias Osowski von den Jusos und Said Garibovic von der IL werden während der Wahl aus Springer fungieren.

Das Problem mit dem Catering wurde während der Sitzung geklärt. Das Akafö weiß also Bescheid und das Catering wird während der Wahlwoche zur Verfügung stehen.

Der Wahlausschuss hat beschlossen zusätzliche Urnen anzuschaffen, da die bisherigen nicht ausreichen werden, da die Urabstimmungen zusätzliche Kapazitäten benötigen werden.

Fünf neue 120l Urnen wurden für einen Preis von je 75€+MwSt. angeschafft.

Zusätzliche werden für die neuen Standorte drei neue Banner mit der Aufschrift „Wahlurne“ beschafft.

Die während der Sitzung angefertigten Designs für die Wahlzettel der Urabstimmung werden in der vorliegenden Version beschlossen.

Insgesamt sollen zunächst 10.000 Wahlzettel beim „Druckwerk“ in Dortmund gedruckt werden, da die Preise in den AstA-eigenen Betrieben das Budget des Wahlausschusses sprengen würde.

Am 09.01.2013 um 18:00 Uhr wird im AZ eine Sitzung stattfinden bei welcher die SpringerInnen geschult werden sollen.

Das Protokoll wird um 21:30 Uhr geschlossen, da die protokollführende Person aufbrechen muss.